

Pressemitteilung der IG-Ebikon vom 27.11.2011 Die Ebikoner Stimmberechtigten haben das Szenario «Erweiterte Kooperation» mit 78.16 % Nein gegen 21.84% Ja und die **Aufnahme von Fusionsvertragsverhandlungen mit 69.96 % Nein gegen 30.04 % Ja abgelehnt**

Die IG-Ebikon freut sich, dass sich die Mehrheit damit auch klar gegen eine Fusion ausgesprochen hat. Sie dankt allen herzlich, welche die Argumentation der IG-Ebikon berücksichtigt und im Sinne ihrer Empfehlungen gestimmt haben.

Die IG-Ebikon hofft, dass der Gemeinderat die durch das Abstimmungsergebnis gesetzten klaren Signale erkennt, die Fusionsakte schliesst und den Willen aufbringt, entweder den eigenständigen Weg gezielt weiter zu verfolgen oder neuen Kräften Platz zu machen.

Die IG-Ebikon ist dazu bereit, mit ihren Ideen und Lösungsvorschlägen zu einer mehrheitsfähigen Zukunftsgestaltung beizutragen. Die IG-Ebikon dankt allen, welche die IG bis zur Abstimmung unterstützt haben - in welcher Form auch immer - und im Voraus allen, die dies zur konstruktiven Lösungsfindung weiterhin tun werden.

Namens der IG-Ebikon

Helmut Agustoni, Präsident